

Es fiel ein Tau vom Himmel

einem niederländischen Maienlied nachempfunden

$\text{♩} = 125$ **G** **Am** **D**

1. Es fiel ein Tau vom Him - mel vor mein's Lieb's Fen - ster -
 Ich weiß kein schön' - res Mäd - chen, sie steht im Her - zen ----
 2. Der Win - ter ist ver - gan - gen, ich seh' des Mai - en
 und seh' die Blu - men pran - gen das jun - ge Grün so ----
 3. Ich will den Mai geh'n hau - en. Vor mei'm Lieb's Fen - ster -
 will schen - ken mei - ne Treu - e der Al - ler - lieb - sten ----

4 **1. G** **2. G** **G** **D**

1. lein.

 2. Schein,

 3. lein,

mein. 1. Sie hat mein Herz ge - fan - gen, das
 fein. 2. In je - nem grü - nen Ta - le da
 mein. 3. Und sa - gen: Lieb' willst kom - men, vor

8 **Am** **G** **D** **Am** **G** **D**

ist so sehr ver - wundt. Ach könnt ich Trost ihm ge - ben, so
 ist gar lieb - lich sein. Da singt Frau Nach - ti - gal - le und
 dein klein' Fen - ster steh'n? Emp - fang den Mai mit Blu - men, der

12 **D7** **G**

wär ich ganz ge - sund.
 so manch Vö - ge - lein.
 Tag ist heut' so - schön!

Es fiel ein Tau vom Himmel

1. Es fiel ein Tau vom Himmel
vor mein's Lieb's Fensterlein.
Ich weiß kein schön'res Mädchen,
sie steht im Herzen mein.
Sie hat mein Herz gefangen,
das ist so sehr verwundet.
Ach könnt ich Trost ihm geben,
so wär ich ganz gesund.

2. Der Winter ist vergangen,
ich seh' des Maien Schein,
und seh' die Blumen prangen
das junge Grün so fein.
In jenem grünen Tale
da ist da ist gar lieblich sein.
Da singt Frau Nachtigalle
und so manch Vögelein.

3. Ich will den Mai geh'n hauen.
Vor mei'm Lieb's Fensterlein
will schenken meine Treue
der Allerliebsten mein.
Und sagen: Lieb' willst kommen,
vor dein klein Fenster steh'n?
Empfang den Mai mit Blumen,
der Tag ist heut' so schön!